

Statistik informiert ...

Nr. 158/2013

19. September 2013

Ausbaugewerbe in Hamburg im ersten Halbjahr 2013

Umsätze gestiegen

Die Hamburger Betriebe des Ausbaugewerbes haben im ersten Halbjahr 2013 einen Gesamtumsatz von 434 Mio. Euro erwirtschaftet. Das ist ein Zuwachs um sechs Prozent gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum, so das Statistikamt Nord.

Der überwiegende Umsatzanteil (87 Prozent) entfiel mit 376 Mio. Euro auf den Bereich der Bauinstallation (Elektro-, Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs-, Klimainstallation sowie sonstige Bauinstallation). Das sonstige Ausbaugewerbe (z. B. Malerei und Glaserei, Bautischlerei und -schlosserei, Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei) steuerte mit 58 Mio. Euro nur 13 Prozent zum Gesamtvolumen bei.

Positiv entwickelte sich die Zahl der Beschäftigten, die im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um zwei Prozent auf rund 7 300 Personen zunahm. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden war mit 4,4 Mio. Stunden nahezu konstant. Gemessen am Umsatz je tätiger Person stieg die Produktivität um vier Prozent auf rund 59 800 Euro.

Hinweis:

Erfasst wurden Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten. Bei der Bewertung der Entwicklungen ist zu berücksichtigen, dass sich der Kreis der in die Erhebung einbezogenen Betriebe durch Fortzüge bzw. Unterschreiten der Erfassungsgrenze von 20 Beschäftigten gegenüber dem Vorjahr verringert hat.

Kontakt:

Dr. Jürgen Delitz
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: Pressestelle@statistik-nord.de

Fachlicher Ansprechpartner:

Bernd Grocholski-Plescher
Telefon: 0431 6895-9323
E-Mail: Bernd.Grocholski-Plescher@statistik-nord.de

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –